



Führungskräfteentwicklung, gesellschaftspolitischer Dialog und Innovationswerkstatt.

CROSS SECTOR LEADERSHIP

Cross Sector Leadership ist ein neues Entwicklungsprogramm für Führungskräfte, die in herkömmlichen Seminaren und Lehrgängen keine ihren komplexen Anforderungen entsprechende Angebote und Inhalte gefunden haben.

Die Unternehmensberater Sabine Pelzmann-Knafl und Christoph Harrich haben das Cross Sector Leadership Programm und das Cross Sector Learning Modell entwickelt.

Was waren Ihre Beweggründe dieses Cross Sector Leadership Programm zu erarbeiten?

Harrich: Traditionelle Programme für Führungskräfte sind auf homogene Kulturen zugeschnitten.

Doch je homogener eine Kultur ist, desto weniger flexibel kann sie auf Veränderungen der Umwelt reagieren. Deshalb haben wir mit Cross Sector Leadership eine neue Form für Führungskräfteentwicklung begonnen.

Pelzmann-Knafl: Ich habe mit sehr vielen Führungskräften in unterschiedlichen Sektoren zu tun und ich merke immer wieder, dass diejenigen Führungskräfte wirksamer sind, die über die eigene Kultur, die eigene Branche gut hinausdenken können.

Und diese manchmal auch ein bisschen unbequeme Auseinandersetzung mit Anderem haben wir als Grundlage für unser Cross Sector Learning Modell hergenommen.

Harrich: In den Auslandsjahren meiner Kindheit ist mir ist klar geworden, dass Veränderung und Entwicklung im Überschreiten von Grenzen besteht, dass es darum geht, neu Erfahrenes gut in schon Bestehendes zu integrieren.

Das ist für mich die Basis für vernetztes Denken und vernetztes Denken über die eigene Organisation hinaus zu lernen und zu üben ist eine Basis für unseren Cross Sector Leadership Zugang.

Pelzmann-Knafl: Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft müssen immer mehr um Vertrauen und Glaubwürdigkeit kämpfen, deshalb bieten wir Cross Sector Learning - Lernen über den Tellerrand des eigenen Sektors hinaus – an.

Was unterscheidet - aus Ihrer Erfahrung heraus - erfolgreiche von nicht erfolgreichen Führungskräften?

Harrich: Für uns gibt es drei Grundhaltungen, die Führungskräfte erfolgreich machen.

Die erste Haltung ist Respekt.

Das klingt vielleicht selbstverständlich, ist es aber nicht. Es geht darum, die Verantwortung für das ganze, die Organisation und die Menschen zu übernehmen und respektvoll mit anderen umzugehen.

Pelzmann-Knafl: Die zweite Grundhaltung für uns ist Systemintelligenz.

Die Führungskräfte müssen die komplexen Zusammenhänge in ihrer Organisation und außerhalb erkennen und die kollektive Kreativität nutzen lernen.

Auch das klingt selbstverständlich.

Aber es ist nicht so leicht, wenn man in einem System, einer Organisation arbeitet, sozusagen von außen auf diese Organisation hinschauen zu lernen, um Spielregeln und Muster erkennen, und damit auch verändern zu können.



Hanich: Die dritte Kompetenz für uns ist die Gestaltungskompetenz.

Es geht darum, wie schaffe ich es als Führungskraft Veränderungsbereitschaft aufrecht zu erhalten und welche Instrumente und Haltungen brauche ich, um Veränderungen umzusetzen.

Welche Zielgruppen sprechen Sie mit dem Cross Sector Leadership Programm an?

Harrich: Wir sprechen Führungskräfte aus Wirt-

Verwaltung schaft, und Politik, Non Profit Organisationen, Verbänden, Medien und kirchlichen Organisationen an. die ihre Organisationen mit überdurchschnittlichen Erfolg entwickeln wollen und vor der Herausforderung stehen. gewachsene Organisationen strategisch neu zu positionieren.

Was sind die Produkte, die Leistungen, die Sie unter dem Namen Cross Sector Leadership anbieten? Pelzmann-Knafl: Wir bieten einen fünfstündigen Impulsworkshop, in dem wir Innovationspotentiale mit den Teilnehmern erarbeiten, einen 12tägigen Cross Sector Leadership Lehrgang und Einzelcoaching für alle Interessierten an.

Informationen zu Cross Sector Leadership finden sie unter:

- www.pelzmann.org und
- www.innomente.org





ZUR AUTORIN: DI SABINE PELZMANN-KNAFL

DI Sabine Pelzmann-Knafl ist Unternehmensberaterin und Supervisorin mit den Beratungsschwer punkten Führungskräfte- und Teamentwicklung und Gestaltung von Veränderungsprozessen. Sie hat in den letzten Jahren im Rahmen von komplexen Veränderungsprozessen mit Führungskräften und Teams an ihrer neuen Rolle und ihren neuen Aufgaben gearbeitet.

Kontakt: office@pelzmann.org www.pelzmann.org